

Antrag 07/II/2025**Forum Netzpolitik****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Parteiinterne Strukturen zur Unterstützung bei digitaler Gewalt**

- 1 Auf Landes- und Bundesebene werden Strukturen aufge-
- 2 baut, die Parteimitglieder, die von Hass im Netz betroffen
- 3 sind, unterstützen.
- 4
- 5 Hierzu erarbeitet die Bundespartei gemeinsam mit den
- 6 Landesverbänden Konzepte, wie folgende Hilfsstrukturen
- 7 innerhalb der SPD institutionalisiert werden können:
- 8 • Eine mit ausreichenden Ressourcen ausgestattete
- 9 Anlaufstelle, die als erste Kontaktstelle für Betrof-
- 10 fene niederschwellig erreichbar ist. Die Anlaufstelle
- 11 soll:
- 12 – in akuten Situationen da sein, Solidarität und
- 13 Schutz bieten, parteiintern und öffentlich Soli-
- 14 darität organisieren
- 15 – Check-Listen bereitstellen, was zu tun ist in sol-
- 16 chen Situationen
- 17 – helfen, Inhalte auf den Plattformen zu melden,
- 18 Beweise zu sichern und Strafanzeigen zu stel-
- 19 len
- 20 – Unterstützung in der Rechtsdurchsetzung ver-
- 21 mitteln, z.B. durch Rahmenverträge mit spezia-
- 22 lisierten Rechtsanwält*innen
- 23 – Psychologische Unterstützung vermitteln, z.B.
- 24 durch Rahmenverträge mit spezialisierten Psy-
- 25 cholog*innen
- 26 – Kooperationen mit spezialisierten Beratungs-
- 27 stellen pflegen
- 28 • Für kommunale Amtsträger*innen, insbesondere
- 29 Ehrenamtliche, sollten für akute Gefahrensituatio-
- 30 nen schnell und unbürokratisch finanzielle Mit-
- 31 tel zur Verfügung stehen, um z.B. Personenschutz
- 32 oder Hotelübernachtungen zu finanzieren, wenn
- 33 die Privatadresse veröffentlicht wurde.
- 34 • Freiwillige Rapid Response Teams, die in den Kom-
- 35 mentarspalten gegenhalten und helfen.
- 36 • Online-Seminare anbieten (SPD On), in denen En-
- 37 gagierte auf den Fall einer möglichen Betroffenheit
- 38 vorbereitet werden und die Hilfsangebote bekannt
- 39 gemacht werden.
- 40

Begründung

42 Digitale Gewalt ist allgegenwärtig und betrifft in großem
 43 Ausmaß auch politisch Engagierte, Ehrenamtliche wie
 44 Hauptamtliche. Das politische Engagement in Deutsch-
 45 land ist davon abhängig, dass engagierte Menschen oder
 46 solche, die sich engagieren wollen, damit nicht allein ge-
 47 lassen werden.

48

49 Viele gerade auch Ehrenamtliche in der SPD stehen mit ih-
50 ren privaten Social Media Profilen, ihrem Namen und ih-
51 rem Gesicht für die SPD ein. Sie vertreten die Politik der
52 SPD und werden nicht zuletzt dafür immer wieder ange-
53 feindet.

54

55 Es daher wichtig und nötig, dass die SPD Betroffenen von
56 Hass und Hetze Hilfsstrukturen anbietet, die sie auffan-
57 gen, und helfen, mit solchen Situationen umzugehen.